# Polens Top-Skigebiete setzen auf LEITNER ropeways

Vier neue Projekte für die kommende Wintersaison

**Das Skigebiet Szczyrkowski zählt nicht nur zu den größten, sondern zugleich auch zu den beliebtesten Resorts im wintersportbegeisterten Polen. Bei den Gästen punktet die Region vor allem dank ihrer langen und vielfältigen Pisten, die von der Kategorie anfängertauglich bis FIS- geprüft reichen. Gemeinsam mit LEITNER ropeways starten die Verantwortlichen mit dem Bau von drei neuen Bahnen ein umfangreiches Modernisierungsprojekt, zudem errichtet das LEITNER ropeways eine weitere Anlage in Szczyrk im Auftrag von COS (Centralny Ośrodek Sportu Szczyrk). Mit diesem gebündelten Bauprogramm stärkt LEITNER ropeways weiter seine Marktposition in Osteuropa.**

In Szczyrkowski setzt man auf intensive Modernisierung der Infrastruktur. Eine Bahn des derzeit größten Seilbahnprojektes Polens ist die mit DirectDrive betriebene GD10- Kabinenbahn „Parkovisko – Hala Skrzyczeńska“, die ab der kommenden Saison als zusätzliche Zubringerbahn ab dem Dorfzentrum für mehr Komfort und eine Steigerung der Beförderungskapazität sorgen wird. Weiters erfolgt mit dem Start der neuen Bahn auch die ganzjährige Öffnung der Anlage und damit auch eine wertvolle Attraktivierung der Region. Des weiteren werden im Skigebiet auch zwei 6er-Sesselbahnen von LEITNER ropeways errichtet. Die „CD6C Solisko – Hala Skrzyczeńska“ wird dabei eine alte Anlage ersetzen und auf der bestehenden Trasse für moderne Beförderung am technischen letzten Stand sorgen. So ist die Bahn mit Sitzheizung und Einzelfußraster ausgestattet, der DirectDrive von LEITNER ropeways garantiert den nachhaltigen, zuverlässigen und geräuscharmen Betreib der Anlage. Parallel zur neuen Sesselbahn mit gelben Wetterschutzhauben wird auch eine identisch ausgestattete Version in blau entstehen – die „CD6C Solisko – Hala Pośrednia“.

Mit diesen umfangreichen Neuerungen erwartet man bei der Betreibergesellschaft SON (Szczyrkowski Ośrodek Narciarsk S.A.) auch ein erhöhtes Gästeaufkommen: „Nach der ersten Ausbaustufe rechnen wir mit mehr als einer halben Million, im weiteren Verlauf des nächsten Jahres dann mit 800.000 Skifahrern“, so Július Vinter, Generaldirektor des SON- Mutterkonzerns TMR.

Als viertes Projekt in Polen steht für LEITNER ropeways der Bau der 4er-Sesselbahn „CD4C Szczyrk – Jaworzyna“ in Szczyrk am Programm. Nach der Errichtung der zweiten Sektion im Jahr 2013 erfolgt nun die Realisierung von Sektion 1, die eine bestehende 2er- Sesselbahn ersetzen wird. Auftraggeber ist die Betreibergesellschaft COS. Zu den Ausstattungsmerkmalen zählen DirectDrive, Einzelfußraster, das Seillage- Überwachungssystem CPS und – wie auch bereits 2013 – die Ausführung mit gelben Wetterschutzhauben.

In Szczyrk verfolgt man das Ziel, in den kommenden beiden Jahren auch alte Schlepplifte duch moderne Anlagen zu ersetzen. Außerdem sollen bestehende Pisten erweitert sowie neue Restaurants und Bars gebaut werden. In der Region enstehen dadurch neue wertvolle Arbeitsplätze, außerdem soll damit auch die Weiterentwicklung des Winter- wie auch des Sommertourismus gefördert werden.

## Pressekontakt:

**LEITNER**
Maurizio Todesco
Head of PR & Corporate Communications
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)

Tel. +39 0472 722115
Mob. +39 335 772229
maurizio.todesco@leitner.com

**LEITNER**
Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
6410 Telfs

Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com